



Arbeitsbündnis Jugend und Beruf

Maßnahmenbeschreibung Übergang Schule-Beruf

8
Ausbildungsbegleitende Hilfen (abH)
Kurzbeschreibung/ Ziel
<p>Ausbildungsbegleitende Hilfen beinhalten vor allem Elemente des Stützunterrichtes</p> <ul style="list-style-type: none">• zum Abbau von Sprach- und Bildungsdefiziten,• zur Förderung fachtheoretischer Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten und• sozialpädagogischer Begleitung <p>zur Sicherung des Ausbildungserfolges.</p> <p>Jungen Menschen wird die Aufnahme, Fortsetzung sowie der erfolgreiche erstmalige Abschluss einer Berufsausbildung (in anerkannten Ausbildungsberufen nach dem Berufsbildungsgesetz, der Handwerksordnung, dem Seemannsgesetz oder dem Altenpflegegesetz) und damit eine berufliche Eingliederung in den ersten Arbeitsmarkt ermöglicht.</p> <p>Für junge Menschen, die an einer Einstiegsqualifizierung (EQ) teilnehmen, sollen abH die erfolgreiche Absolvierung der EQ ermöglichen und die Chancen auf einen Übergang in eine sich anschließende Berufsausbildung verbessern.</p>
Zielgruppe/ Zugangsvoraussetzung
<ul style="list-style-type: none">• junge Menschen, die ohne Förderung mit abH eine Einstiegsqualifizierung oder erste betriebliche Berufsausbildung nicht beginnen oder fortsetzen können oder voraussichtlich Schwierigkeiten haben werden, diese erfolgreich abzuschließen, oder• junge Menschen, die nach der vorzeitigen Lösung eines betrieblichen Berufsausbildungsverhältnisses eine weitere betriebliche oder außerbetriebliche Berufsausbildung nicht beginnen können oder• nach erfolgreicher Beendigung einer mit abH geförderten betrieblichen Berufsausbildung ein Arbeitsverhältnis nicht begründen oder festigen können.
Dauer
entsprechend des individuellen Bedarfs
Methode
<ul style="list-style-type: none">• Stützunterricht• sozialpädagogische Begleitung
Ansprechpartner
Berufsberatung der Agentur für Arbeit Stralsund Tel.-Nr. 0800 4 5555 00 E-Mail: Stralsund.151-U25@arbeitsagentur.de